

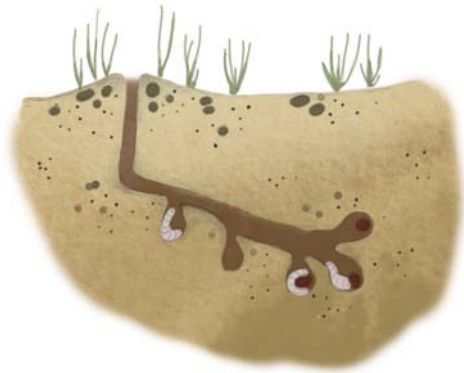
SANNA IST EINE ROTPELZIGE SANDBIENE

SANNA →



- gut erkennbar an ihrem roten Pelz
- will nicht stechen
- transportiert Pollen an ihren Hinterbeinen

Sanna gräbt tiefe unterirdische Höhlen für ihren Nachwuchs und versorgt die einzelnen Brutzellen mit ausreichend Proviant.



kinder@naturgarten.org
naturgarten.org/kinder



Naturgarten für Kinder – Vielfalt erleben und fördern –
ein Projekt des NaturGarten e.V.
Verein für naturnahe Garten- und Landschaftsgestaltung

www.naturgarten.org

Unterstützt von Teilnehmer*innen der



SANDARIUM

AB NACH DRAUßEN!
HEUTE WIRD GEBAUT.



Ein Kinderzimmer für Sandbienen - Wir bauen ein Sandarium

SCHAU GENAU!

Wildbienen wie die Rotpelzige Sandbiene sind superwichtig für uns. Sie bestäuben wilde Blumen und viele Obst- und Gemüsepflanzen. So sorgen sie dafür, dass wir immer etwas Leckeres zu essen haben, wie Erdbeeren, Kirschen oder Brombeeren. Am liebsten nisten Sandbienen im Boden, und zwar an sonnigen Stellen, wo keine Pflanzen wachsen und der Boden sandig und trocken ist. Das kann eine Grube mit Sand sein oder ein Trampelpfad! Oder auch ein Weg mit Steinen und breiten Fugen dazwischen. Wo finden sie hier ein schönes Zuhause?



Der Sandkasten auf dem Bild ist für Sandbiene Sanna und ihre Freunde reserviert. Beschütze diesen Platz, damit sich viele Tiere dort wohlfühlen. Auch andere Insekten bauen ihre Nester in die Erde, zum Beispiel der Ameisenlöwe. Der brüllt übrigens gar kein bisschen... aber das ist eine andere Geschichte. Hör doch mal in unseren Ohrwurm-Podcast rein!

UND JETZT WIRD GEBAUT:



← KNIETIEF
BUDELN

Suche eine sonnige und trockene Stelle im Garten. Jetzt gibt es zwei Möglichkeiten: **1**: Grabe ein Loch, 1/2 Meter tief. Oder **2**: sammle Äste und Steine und baue damit ein kleines Hochbeet. Dann schüttele soviel Sand hinein, dass er dir etwa bis zu den Knien reicht.



Tipp aus der Schlaumerei: Am besten nimmst du ungewaschenen Sand. Da ist nämlich noch Lehm drin. Oder vermische etwas Ton oder Lehm mit normalem Sandkasten-Sand. Wenn du daraus einen Wildbienen-Sandkuchen machst, der zusammenhält, dann ist der Sand genau richtig!